

SPORT SPIEL SPASS



MITTEILUNGSBLATT NR 22

JUNI 86

Turn- und Sportgemeinde Westerstede e.V. von 1877



Eröffnung des renovierten Freibades am 1.7.1986

T.S.G. Westerstede Abteilung Tennis

Erfolgreiche Saison für die Jugend der Tennisabteilung

Der Trend, daß die Jugendlichen immer mehr zur Spitze im Tennis streben, hat sich auch - wie in vielen anderen Vereinen - in unserer Tennisabteilung gezeigt.

So stellten die Jugendlichen bei den Vereinsmeisterschaften in allen vier "Disziplinen" den Meister. Ulrich Banemann im Herren-einzel, Imke Feder im Dameneinzel, Christine Bultmann und Imke Feder im Damendoppel und Ulrich Banemann als Mixed-Partner im "Mixed-Doppel".

Bei den Kreismeisterschaften wurde Imke Feder im Sommer 85 und im Winter 86 Kreismeisterin in der Damenklasse.

Darüberhinaus haben unsere Jugendlichen überdurchschnittlich gut bei den Punktspielen abgeschnitten. Im Sommer 85 wurden von acht gemeldeten Mannschaften sechs Sieger in ihrer Klasse, die dann in einer "höheren" Runde um den Weser-Ems-Pokal spielten.

Drei Mannschaften stießen hier bis ins Endspiel vor. Es waren dies die Juniorinnen B mit: Kirsten Feder, Tanja Isermann, Tanja Kapels und Kea Lehmborg; die Juniorinnen A mit: Imke Feder, Christine Bultmann, Frauke Raveling und Ulrike Bultmann; die Junioren A mit: Ulrich Banemann, Lars Hilgers, Tim Isermann, Berend Meyer, Oliver Ahlsweide und Andreas Schmidt.

Die beiden Mädchenmannschaften verloren im Endspiel, wohingegen die Junioren den Weser-Ems-Pokal errangen, der jetzt für ein Jahr in Westerstede ist.

Bei den Jugendkreismeisterschaften im Sommer 85 in Rastede stellte die TSG drei Kreismeister:

Maïke Raveling, Imke Feder und Markus Gerdes.

Von 14 gemeldeten Jugendlichen für die Hallenmeisterschaft am 15./16. Februar in Wiefelstede haben 11 eine Platzierung erreicht:

3. Platz: Maïke Raveling, Christine Steinhoff, Angela Steinhoff, Ulf Siefker
2. Platz (Vizemeister): Kirsten Lehmborg, Kea Lehmborg, Ulrike Bultmann, Berend Meyer
1. Platz (Kreismeister): Markus Gerdes, Imke Feder, Tim Isermann

Bei den Punktspielmannschaften der Erwachsenen haben sich viele Jugendliche einen Stamplatz erspielt. Hanna Meyer hat mit ihrer Mannschaft, die fast nur aus Jugendlichen bestand (Imke Feder, Christine Bultmann, Frauke Raveling, Kirsten Feder und Ulrike Bultmann), den Aufstieg von der Bezirksliga in die Verbandsklasse geschafft.

Zum Schluß sei ein Jugendlicher noch ganz besonders erwähnt: Lars Hilgers.

Er hat wohl die meisten und wertvollsten Trophäen gewonnen.

**Einstand,
Vorteil,
Sieg!**

Hier seine Erfolge aus 1985/86:

- | | | |
|----------------------|---|---|
| Halle - Winter 84/85 | - | 1. Bezirksmeister in Emden |
| Halle - Winter 84/85 | - | 2. Niedersachsenmeister in Buchholz |
| Halle - Winter 84/85 | - | 2. Niedersachsenmeister in Celle |
| Sommer 85 | - | 2. Niedersachsenmeister in Goslar |
| Sommer 85 | - | 1. in Trostrunde bei Qualifikation für Deutsche Meisterschaften in Neumünster |
| Sommer 85 | - | unter den letzten 8 bei den Deutschen Meisterschaften in Hamburg |
| Sommer 85 | - | 2. Internationale Deutsche Meisterschaften in Detmold |
| Sommer 85 | - | 3. Internationale Österreichische Meisterschaften in Salzburg |

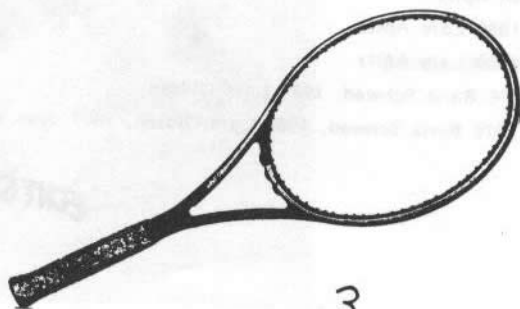
Für Jahrgang 1972/73:

- | | | |
|----------------------|---|--|
| Halle - Winter 85/86 | - | 2. Bezirksmeister in Osnabrück |
| Halle - Winter 85/86 | - | 2. Niedersachsenmeister in Delmenhorst |
| Halle - Winter 85/86 | - | 2. Niedersachsenmeister in Celle |

Eine erfolgreiche Jugendarbeit kann nur betrieben werden, wenn die jungen Menschen regelmäßig zum Tennisspielen angehalten und angeleitet werden. Dieses Training wird seit einigen Jahren vom Ehepaar Schultheis durchgeführt.

Ihnen gilt unser Dank, daß sie dafür gesorgt haben, daß unsere Jugendlichen auf Kreisebene und ein bißchen darüber hinaus ganz gut mitspielen können.

Hartmut Feder



SCHWIMMEN

- Bilanz nach den Meisterschaften -

Tolle Erfolge für die Schwimmer

Der beachtliche Leistungsanstieg unserer Schwimmer zeichnete sich bereits bei den Kreismeisterschaften im Januar ab.

Insgesamt 63 Kreismeistertitel konnte unsere Abteilung für sich verbuchen.
Unsere "Meister" 86:

- 200 m Brust weiblich: Jg. 1975 Tanja Garmers, 1973 Bianca Beeken, 1972 Wiebke Möller, 1971 Iris Hunger, 1969 Christiane Naber
- 200 m Rücken männlich: Jg. 1976 Boris Schwed, 1969 Lars Oldsen, 1968 Lars Apitz
- 200 m Brust männlich: Jg. 1977 Timo Kaufmann, 1976 Boris Schwed, 1971 Rolf Julius, 1969 Lars Oldsen, 1968 Lars Apitz, 1967 Sven Apitz
- 200 m Rücken weiblich: Jg. 1972, Marion Bohlje, 1971 Iris Hunger, 1969 Christiane Naber, 1969 Insa Gerdes
- 400 m Lagen männlich: Jg. 1971 Rolf Julius, 1968 Lars Apitz
- 800 m Freistil weiblich: Jg. 1969 Christiane Naber
- 1500 m Freistil männlich: Jg. 1971 Rolf Julius, 1969 Lars Oldsen, 1968 Lars Apitz, 1967 Sven Apitz
- 100 m Freistil weiblich: Jg. 1972 Marion Bohlje, 1970 Tanja Meyerjürgens, 1969 Christiane Naber, 1968 Insa Gerdes
- 200 m Freistil weiblich: Jg. 1975 Silke Eilers, 1972 Marion Bohlje, 1969 Christiane Naber, 1968 Insa Gerdes
- 100 m Brust weiblich: Jg. 1973 Bianca Beeken, 1972 Wiebke Möller, 1971 Iris Hunger, 1969 Christiane Naber
- 100 m Rücken weiblich: Jg. 1976 Birte Hunger, 1973 Iris Pacholke, 1972 Marion Bohlje, 1969 Christiane Naber, 1968 Insa Gerdes
- 100 m Schmetterling weiblich: Jg. 1970 Tanja Meyerjürgens, 1969 Christiane Naber, 1968 Insa Gerdes
- 200 m Lagen weiblich: Jg. 1973 Iris Pacholke, 1972 Wiebke Möller, 1970 Tanja Meyerjürgens, 1969 Christiane Naber, 1968 Insa Gerdes
- 200 m Freistil männlich: Jg. 1977 Timo Kaufmann, 1976 Boris Schwed
- 100 m Brust männlich: Jg. 1977 Timo Kaufmann, 1976 Boris Schwed, 1974 Bernd Wetenkamp, 1967 Sven Apitz
- 400 m Freistil männlich: Jg. 1969 Lars Apitz
- 100 m Rücken männlich: Jg. 1969 Lars Apitz
- 200 m Lagen männlich: Jg. 1976 Boris Schwed, 1969 Lars Oldsen
- 200 m Freistil männlich: Jg. 1976 Boris Schwed, 1969 Lars Oldsen, 1967 Sven Apitz.

ECHT STARK

Auf die höheren Aufgaben bereiteten sich die Aktiven bei einem Trainingslager in den Osterferien in Torfhaus (Harz) vor. Die Früchte dieser harten Trainingsarbeit, bei der jeder Schwimmer insgesamt ca. 30 km zurücklegte, konnten schon bald geerntet werden.

Boris Schwed wurde bei den Niedersächsischen Landesmeisterschaften in Wunstorf Landesmeister im Jahrgang 76 über 100 m Brust in 1:39,1 Min. Außerdem errang er neben einer Vizemeisterschaft noch zweiten 3., einmal den 4. und einmal den 6. Platz in anderen Disziplinen.

Eine Woche später zeigte Christiane Naber bei den Landesmeisterschaften der Jahrgänge 67-72 in Hameln beachtliche Leistungen. Sie erschwamm sich über 100 m und 200 m Freistil sowie 100 m und 200 m Brust Plätze unter den ersten Zehn.

Den bisherigen Höhepunkt der Saison setzte Boris Schwed am 7. und 8. Juni bei den Bezirksmeisterschaften in Oldenburg. In allen

Disziplinen konnte er seine Konkurrenten hinter sich lassen und wurde im Jahrgang 76 mit 7 Bezirksmeistertiteln erfolgreichster Teilnehmer der gesamten Veranstaltung. Daß auch die "Alten" der Schwimmabteilung noch ganz gut mithalten können, bewiesen sie bei den Bezirks-Seniorenmeisterschaften in Emden. Werner Schwed, Bernd-Dieter Eilers und Alfred Meyerjürgens errangen hier zwei Meister-, einen Vizemeistertitel sowie einen 3. und einen 4. Platz. Der Trainer unserer Leistungsgruppe, Klaus Beckmann, der z. Zt. noch für den Oldenburger SV startet, errang zwei Meistertitel.

Schwimmsport-Interessierte sollten sich als Termin den 30. und 31. August vormerken. An diesem Wochenende findet im Hössenbad ein Vergleichswettkamp zwischen der holländischen Vereinsmannschaft aus Bergum und dem Schwimmkreis Ammerland statt.

W. Schwed / A. Meyerjürgens



Boris Schweed



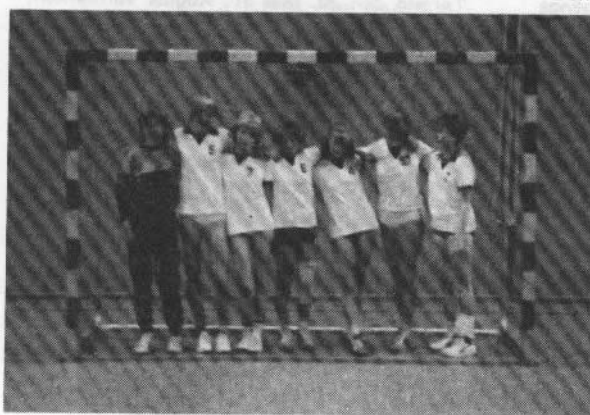
Handball - Jugend auf Erfolgskurs

Mädchen drehen den Spieß um



Seit dem nun fast 10-jährigen Bestehen unserer Handballabteilung gelang es der B-Jugend der TSG als erste weibliche Mannschaft, den Pokal des Handballkreises Ammerland nach Westerstede zu holen.

Nach einem Sieg über die SG SV Friedrichsfehn / TUS Petersfehn mit 16:13 Toren standen die Mädchen im Endspiel gegen ihre Rivalinnen aus Wiefelstede.



Während die Mannschaft des SVE Wiefelstede in der Punktspielserie noch einen Platz vor der TSG belegt hatte, wurde der Spieß von unseren Handballerinnen im Pokalendspiel umgedreht. Durch eine großartige kämpferische Leistung wurden die Wiefelstederinnen mit 12:7 geschlagen.

Zu diesem Erfolg trugen bei:

Anja Janssen-Timmen, Karin Theilsiefje, Marion Brunken, Julia Fink, Sandra Heyen, Deike Hartmann und Sandra Schmidt.

Stephan Budde

w.B.

Auch die Handballer der männlichen Jugend D hatten ihren ersten großen Erfolg. In der Aufstellung M. Pistor, K. Brunken, J. Dirks, M. Kapahnke, Th. Gerdes, A. Renken, F. Dirks, T. Gerdes, N. Wiese, A. Eilers holten sie zum ersten Mal den Ammerlandpokal nach Westerstede.

Hatten sie gegen des TUS Augustfehn noch ein leichtes Spiel (22:3), mußten sie jedoch im Endspiel gegen Petersfehn/Friedrichsfehn ihr ganzes Können aufbieten, um mit 12:10 die Oberhand zu behalten.

Kurz darauf, am 8.5.1986, besuchte die D-Jugend in Blexen das Nordsee-Cup-Turnier und belegte einen ausgezeichneten dritten Platz. Sie unterlagen nur gegen den SV Nordenham 3:5 und gegen den Blexer TB mit 9:10.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei den Eltern recht herzlich bedanken, die sich als Fahrer zu den Spielen zur Verfügung gestellt haben.

Hans-Gerd Gerdes

Der Herrenmannschaft der Volleyballer, trainiert von A. Donsch, gelang ein zweifacher Aufstieg in einer Saison.

Nach einem spannenden Endspiel um den 1. Platz der Kreisliga Ammerland/Wesermarsch war der Aufstieg in die neu eingerichtete Kreisoberliga sicher.

● weitere Aufstieg in die Bezirksklasse Oldenburg wurde am 27.4. auf einem Turnier der Kreisligameister in Delmenhorst erreicht. Der knappe Sieg gegen den Delmenhorster TV III (15:12, 16:14) bedeutete am Ende den 4. Platz, der zum Aufstieg reichte.

Im 2. Spiel gegen den stark überlegenen TUS Bloherfelde (gewann alle anderen Spiele 2:0) siegten die Westersteder R. Feldmann, J. Gertjejanßen, D. Jelschen, V. Kaul, J. Kolpack, F. Meyerjürgens, S. Penaat, F. Sorgalla, U. Stahl, F. Wölbern überraschenderweise im 1. Satz (16:14), mußten jedoch die nächsten beiden klar mit 15:7, 15:7 abgeben.

Durch diese kräftezehrenden Spiele litt die ● Konzentrationsfähigkeit erheblich, so daß die Spiele gegen Glückauf Oldenburg (13:15, 4:15) und MTV Barnstorf (4:15, 11:15) verloren wurden.

Auch die Damen stiegen nach erfolgreichen Spielen in die Kreisoberliga auf.

Es spielten: E. Brand, M. Bude, C. Bultmann, A. Hackfeld, S. Jakob, A. Klarmann, R. Kohn, A. Oltmanns, C. Sorgalla.

Trainiert werden sie von H. Sorgalla.

Karl Feldmann

* * *

Wieder mußten Eltern am Sonntag früh aufstehen, um ihre Kinder nach Edewecht zum Volleyballturnier zu bringen.

Zwei Mannschaften spielten in verschiedenen Gruppen gegen Wardenburg, OTB, Garrel, Cloppenburg und Edewecht.

Die Mannschaft WST I mit B. Gerdes, H. Rehagel, P. Müller, S. u. S. Feldmann, B. Warnken, T. Meyerjürgens siegte und bekam einen Pokal.

Die Mannschaft WST II mit J. de Vries, W. Niemeyer, K. Oldsen, A. Koryciak, I. Hunger, A. Oeltjen erreichte einen hervorragenden 4. Platz.

Die Jungen der TSG erkämpften sich einen 2. Platz und nahmen auch einen Pokal mit nach Hause.

Herzlichen Glückwunsch!

Britta u. Wiebke



Achtung!

ERÖFFNUNG DES FREIBADES AM 1.7.1986

Achtung!

Nicht nur die Wasserratten haben auf diesen Termin schon lange gewartet: Dienstag, den 1. Juli, wird das neue Schwimmerbecken offiziell eingeweiht. Dieses Ereignis ist Anlaß für die TSG, ein Programm mit sportlichen und spielerischen Aktivitäten aufzustellen.

Bei der Eröffnungsveranstaltung können bei Wasserspielen, bei denen getaucht, geschwommen und geworfen wird, Punkte gesammelt werden, so daß eine "Urkunde über die erfolgreiche Teilnahme" erworben werden kann.

Daneben werden für Mannschaften lustige Staffeln angeboten.

Die offizielle Eröffnung, Vorführungen der Schwimmabteilung und DLRG-Gruppe vervollständigen das Programm. Bei Redaktionsschluß stand noch nicht fest, ob eine auswärtige Kunstschwimmgruppe zum Höhepunkt der Vorführungen beitragen wird. Das genaue Programm und die Bedingungen für die Mannschaften werden in der örtlichen Presse bekanntgegeben.

Für die Abteilungen der TSG sollte es eine Ehrenpflicht sein, sich mit einer oder mehreren Staffeln zu beteiligen.

H. K.

Termin vormerken:

- 1. Juli: Einweihung des Freibades
(jeder ist eingeladen)
- 28./29.8.. Vergleichskampf des
Schwimmkreises Ammerl.
gegen eine Mannschaft
aus Bergum (Holland)

Sportabzeichen

jeden Mittwoch auf der
Hössen



Impressum

Redaktion: Dagmar Hartmann Tel. 4486 Christa Gerdes Tel. 2795
Herausgeber: TSG Westerstede, Poststr. 16
Druck: J. Folte, Neusüdende
Bilder: Harms NWZ, J.D. Budde

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe: 9.9.86 **Nicht vergessen!**